

Konzert-Termine

Aachen

So/Mo, 27./28.09., 18/20 Uhr, Eurogress; Mahler: Wunderhorn-Lieder; Ravel: Ma mère l'Oye; Haydn: Sinfonie 103; Sinfonieorchester Aachen

Basel

Fr, 18.09., 19.30 Uhr, Casino; Kammerorchester Basel, Organisten Olivier Latry und Martin Sander mit Musik von Saint-Saëns, Ravel, Roussel und Poulenc

Berlin

Do-Sa, 17.-19.09., 20/19 Uhr, Philharmonie; Berliner Philharmoniker, Kirill Petrenko und Frank Peter Zimmermann mit Werken von Xennakis, Berg und Suk

Fr-So, 11.-13.09., 20/16 Uhr, Konzerthaus; Simone Lamsma in Tschaikowskys Violinkonzert, das Konzerthausorchester (Ltg.: Juraj Valcuha) spielt zudem Symphonie fantastique von Berlioz und Schrekers Kammer-sinfonie

Bern

Do/Fr, 17./18.09., 19.30 Uhr, Casino; das Berner Symphonieorchester mit dem Panathenäenzug von R. Strauss und Bruckners Vierte

Biel

Mi, 09.09., 19.30 Uhr, Kongresshaus; Beethoven: 9. Sinfonie; Sinfonie Orchester Biel (Ltg.: Kaspar Zehnder)

Bamberg

Do/Fr, 17./18.09., 20 Uhr, Joseph-Keilberth-Saal; Beethovens 1. Klavierkonzert (mit Piotr Anderszewski) und Bruckners Vierte

Darmstadt

Sa, 12.09., 20 Uhr; So, 13.09., 11/19 Uhr; Mo, 14.09., 17/20 Uhr, Theater; das Staatsorchester Darmstadt (Ltg.: Daniel Cohen) mit Beethovens Eroica-Sinfonie

Dresden

So, 13.09., 11 Uhr, Kulturpalast; das Quatuor Diotima spielt Nonos „Fragmente – Stille, An Diotima“ und Beethovens op. 132

Di, 22.09., 20 Uhr, Kulturpalast; Sonderkonzert zum 472. Gründungstag der Sächsischen Staatskapelle mit Myung-Whun Chung und Andras Schiff; Brahms: 1. Klavierkonzert; Dvorák: 7. Sinfonie

Düsseldorf

So, 06.09., 19 Uhr, Tonhalle; Beethovens „Fidelio“ halbszenisch, u. a. mit Johanni van Oostrum und David Butt Philip; Düsseldorfer Symphoniker (Ltg.: Adam Fischer)

Erlangen

Fr, 18.09., 20 Uhr, Heinrich-Lades-Halle; Haydn: Trompeten-konzert Es-Dur (mit Tine Thing Helseth) und Bruckners Siebte mit der Deutschen Radio Philharmonie (Ltg.: Pietari Inkinen)

Essen

Do, 24.09., 20 Uhr, Alfried Krupp Saal; Geigerin Patricia Kopatchinskaja und das SWR Symphonieorchester (Ltg.: Teodor Currentzis) – bei Redaktionsschluss noch ohne konkretes Programm

Flensburg

Mi, 30.09., 19.30 Uhr, Stadttheater; Das Schleswig-Holsteini-sche Sinfonieorchester (Ltg.: Kimbo Ishii) mit Beethovens 3. Klavierkonzert und 3. Sinfonie

Hamburg

So, 20.09., 19 Uhr, Laeiszhalle; Beethoven: Missa Solemnis; Symphoniker Hamburg, Europa Chor Akademie (Ltg.: Sylvain Canbreling) mit Erin Wall, Marina Prudenskaya, Robert Dean Smith, Franz-Josef Selig

Hannover

Do/Sa, 10./12.09., 20 Uhr, Sendesaal; Schumann: Sinfonien 2 + 4; NDR Radio-philharmonie (Ltg.: Andrew Manze)

Köln

So, 13.09., 11 Uhr, Mo/Di, 14./15.09., je 17/20 Uhr, Philharmonie; das Gürzenich-Orchester (Ltg.: Francois-Xavier Roth) mit Concerto funebre von Hartmann (mit Renaud Capuçon) und Mozarts Sinfonie C-Dur KV 338

Lübeck

So, 13.09., 11/18 Uhr, Mo, 14.09., 19.30 Uhr, Musik- und Kongresshalle; Beethoven: Sinfonien 2 + 4; Philhar-monisches Orchester Lübeck (Ltg.: Stefan Vladar)

Luxemburg

Do, 17.09., 20 Uhr, Philhar-monie; Beethovens Klavier-konzerte 1 + 2 sowie Fünf Sätze op. 5 von Webern mit dem Orchestre Philhar-monique du Luxembourg (Ltg.: Gustavo Gimeno) und Krystian Zimerman

Regensburg

Mi, 23.09., 19.30 Uhr, Theater; das Philharmonische Orchester (Ltg.: Tom Woods) lädt zu einem Streifzug durch

die Welt der Operette ein

Stuttgart

So, 13.09., 20 Uhr, Liederhalle; das Artemis-Quartett spielt Musik von Beethoven (op. 59 Nr. 3), Auerbach ein Streichquintett nach der Kreutzer-sonate Beethovens

Wien

Mo/Di, 28./29.09., 19.30 Uhr, Musikverein; das Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia Roma unter Antonio Pappano mit zwei verschiedenen Programmen

Wuppertal

So/Mo, 20./21.09., 11/20 Uhr, Stadthalle; Strauss: „Don Quixote“; Beethoven: Eroica-Sinfonie; Sinfonieorchester Wup-pertal (Ltg.: Tobias Ringborg)



Foto: Colin Bell

Tine Thing Helseth



Foto: Otto van den Toorn

Simone Lamsma

Radio-Termine

ARD-Radiofestival

auf Bremen Zwei, hr2-Kultur, MDR Kultur, NDR Kultur, rbbKultur, SR 2 Kulturradio, SWR2, WDR 3, Digitalkanal B5 Plus
Fr, 04.09., 20.04 Uhr

Das Klaviertrio um Herbert Schuch spielt Werke von Mozart, Beethoven und Schostakowitsch
Sa, 05.09., 20.04 Uhr

Alessandro Stradella: San Giovanni Battista (Oratorium aus dem Jahr 1675) mit dem Collegium 1704 (Ltg.: Vaclav Luks)

Mo, 07.09., 23.30 Uhr

Zwischen 1959 und 1962 zog sich Sonny Rollins aus der Öffentlichkeit zurück und versuchte, sein Instrument neu zu lernen. Zum 90. Geburtstag des legendären Saxofonisten

Do, 10.09., 23.30 Uhr

Silke Eberhard, Klarinettistin und Saxofonistin, Gewinnerin des Jazzpreises Berlin 2020

Fr, 11.09., 20.04 Uhr

Beethoven: Missa Solemnis; mit Concerto Köln und dem Vokalensemble Kölner Dom, Ltg.: Kent Nagano; zwischen Gloria und Credo erklingt „Gesang der Jünglinge“ von Karlheinz Stockhausen

Sa, 12.09., 20.04 Uhr

Trotz Corona: Die BBC möchte den Sommer nicht ohne die Last Night of the Proms beschließen – die ARD plant die Live-Übertragung im Rahmen des ARD-Radiofestivals

Weitere Radio-Termine

Di, 01.09., DLF Kultur, 0.05 Uhr



Pietari Inkinen

Komponisten auf der Suche nach ihrer Rolle in den großen Revolutionen der Weltgeschichte
Mi, 02.09., DLF Kultur, 21.30 Uhr

Faustina Bordoni – ein europäisches Künstlerinnenleben; Venedig, London, Dresden – die Sängerin machte in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts Weltkarriere

So, 13.09., Bremen Zwei, 20 Uhr

Das Duo Nerses (Flöte und Akkordeon) in der Reihe „Harmonien der Welt“ mit Musik von Bach bis AC/DC

So, 13.09. SWR2, 20.03 Uhr

Christian Cannabich: „Elektra“; Strawinsky: „Perséphone“; Schönberg: „Pierrot Lunaire“

So, 20.09., SR 2 Kulturradio, 11.04 Uhr

Live aus Saarbrücken: die Deutsche Radio Philharmonie (Ltg.: Pietari Inkinen) mit Musik von Olli Mustonen, Bartók und Beethoven

So, 20.09., SWR2, 20.03 Uhr

Live-Übertragung aus dem Konzerthaus in Freiburg: das SWR Symphonieorchester (Ltg.: Teodor Currentzis) mit Musik von Biber, Scelsi, Kurljandski und Lachenmann

Fr, 25.09., SR 2 KulturRadio, 20.04 Uhr

Mozart: Klavierkonzert A-Dur KV 414, Mendelssohn: „Italienische“ Sinfonie u. a. mit der Deutschen Radio Philharmonie (Ltg.: Pietari Inkinen)

So, 27.09., Bremen Zwei, 20 Uhr

Ein Rückblick auf 75 Jahre Radio Bremen und die Zusammenarbeit mit den Bremer Philharmonikern (früher Philharmonisches Staatsorchester) mit Ausschnitten aus historischen Aufnahmen

TV-Termine

So, 06.09., ARTE, 23.15 Uhr

Höhepunkte aus „Les Indes galantes“ von Rameau von einer Aufführung aus der Opéra national de Paris, die Elemente aus Streetdance in die Choreografie mit einbezieht. Die Choreografie stammt von der französischen Hip-Hop-Künstlerin Bintou Dembélé, die Inszenierung von Clément Cogitore. Musikalische Leitung: Leonardo Garcia Alarcón.

So, 13.09., ARTE, 17 Uhr

Die Staatskapelle Berlin feiert in diesem Jahr 450. Geburtstag. Im Festkonzert dirigiert Daniel Barenboim u. a. Werke von Richard Strauss und Beethoven.

So, 20.09., 10.05 Uhr, 3sat

Das Belcea-Quartett spielt Beethovens op. 95 in f-Moll.

So, 20.09., 3sat, 11.15 Uhr

Unter dem Titel „Drama, Macht und Rausch“ haben Ilöka Kettner und Iris Schülke eine Dokumentation über die Semperoper in Dresden gemacht.

So, 20.09., ARTE, 17.30 Uhr

Dokumentation über das Musikfestival in der estnischen Hafenstadt Pärnu und seine Gründer: die drei Dirigenten der Familie Järvi – Vater Neeme und seine Söhne Paavo und Kristjan.

So, 20.09., ARTE, 23.45 Uhr

Bericht aus dem Jahr 2019 vom großen Chor- und Tanzfestival unter freiem Himmel in Estland mit über 30.000 Teilnehmern.

So, 27.09., ARTE, 17.20 Uhr

Rivalen I: Maria Callas und Renata Tebaldi. In einer Dokumentation wird den Unterschieden in der Persönlichkeit und in der künstlerischen Arbeit nachgespürt.

So, 27.09., ARTE, 23.30 Uhr

Rivalen II: Wilhelm Furtwängler und Arturo Toscanini. Auch hier wird der Versuch unternommen, Zeit- und Musikgeschichte anhand großer gegensätzlicher Persönlichkeiten zu schreiben.

TV-Tipp des Monats

So, 06.09., ARTE, 16.15 Uhr

Verdis Requiem aus dem Mailänder Dom aus Anlass der Wiedereröffnung der Mailänder Scala. Mit Tamara Wilson, Elina Garanca, Francesco Meli, Ildar Abdrazakov sowie Chor und Orchester der Mailänder Scala unter Leitung von Riccardo Chailly.

TV über Internet

Di, 15.09. bis Fr, 18.09., auf www.arte.tv

Wettbewerb „Maestra“ für Dirigentinnen in Paris. ARTE überträgt den gesamten Wettbewerb, inklusive der Vorrunden.